

Inhalt

<i>Götz Aly</i>	
Historische Demoskopie	9
<i>Oliver Lorenz</i>	
Die Adolf-Kurve 1932–1945	22
Nationale Namensmoden	22
Ein Spezialfall, der Name des Führers	27
Horst, ein Liebling der Bewegung	29
Hermann, urig und volksnah	31
Euphorie, Ernüchterung, Ende	32
<i>Sven Granzow, Bettina Müller-Sidibé, Andrea Simml</i>	
Gottvertrauen und Führerglaube	38
Verspätete Säkularisierung	38
Zwischen Religion und Politik	42
Kirchenaustritte 1937–1941	47
Irdische Selbstgewissheit	53
Zweifel und Kriegsangst	56
<i>Philipp Kratz</i>	
Sparen für das kleine Glück	59
Geld, ein heikler Indikator	59
Spargroschen für den Krieg	60
Drei Sparformen im Stimmungstest	64
Bausparen	67
Volkswagensparen	70
Eisernes Sparen	73
Minimales Vertrauen in den Staat	77

<i>Holger Schlüter</i>	
Terrorinstanz Volksgerichtshof	80
Druck und Gegendruck	80
Wandel der Verfolgungspraxis	82
Todesurteile gegen Deutsche	87
<i>Oliver Schmitt, Sandra Westenberger</i>	
Der feine Unterschied im Heldentod	96
Gefallen für Führer oder Vaterland	96
Bürgerzeitung und Parteiblatt	101
Kriterien unserer Untersuchung	104
Die NS-Quote im steilen Fall	109
<i>Albert Müller</i>	
Gesamtstatistik – ein Experiment	116
Methodische Einschränkungen	116
Zunahme, Abnahme, Konstanz 1932–1944	117
Vierteljahresanalyse 1937–1944	125
<i>Götz Aly</i>	
Ideologie, Skepsis und Angst	130
Das Ende des Führer-Mythos	130
Mehr Fleisch und Kraft durch Furcht	138
<i>Dokument</i>	
Görings Erntedankrede von 1942	146
Editorische Vorbemerkung	146
Die Rede, nach der Ton-Aufzeichnung	149
<i>Anhang</i>	
Verzeichnis der Diagramme	197
Statistische Daten	200
Abkürzungsverzeichnis	212
Literaturverzeichnis	213
Autorinnen und Autoren	223